

az FREIAMT

AARGAU, WOHLLEN, MURI, BREMGARTEN

Ab Oktober 2018 fließen Bier und Bach

Villmergen In einem Jahr wird das Villmerger Bier nicht mehr in der alten Färbi an der Büttikerstrasse gebraut. Bis dann soll die neue Brauerei am Mattenweg in Betrieb gehen können.

VON TONI WIDMER

«Wir haben richtig, richtig Freude», sagte Braumeister und Firmen-Mitgründer Otto Sorg am Spatenstich für die neue Brauerei mit Shop und Brauereiausschank am Mattenweg in Villmergen. Der Neubau, für dessen Realisierung ein knappes Jahr eingeplant ist, erlaube dem Unternehmen eine kontinuierliche Entwicklung, werde die Abläufe im Betrieb vereinfachen und nicht zuletzt auch gewährleisten, «dass wir unser Bier ressourcenschonend und energieeffizient brauen können», erklärte Sorg weiter. Den am Spatenstich anwesenden Nachbarn



Spatenstich für die neue Brauerei der Erusbacher & Paul AG.

TONI WIDMER

dankte er für ihr Verständnis bei allfälligen Lärm- und anderen Immissionen während der Bauzeit und des späteren Betriebs.

Der Neubau, sagte der Braumeister weiter, eröffne dem Unternehmen völlig neue Perspektiven: «Künftig können wir unser Bier vor Ort ausschen-

ken und den Kunden mit Führungen zeigen, wie wir es brauen.»

Xaver Meyer AG hatte die Idee

Erstellt wird die Brauerei von der Xaver Meyer AG an ihrem ehemaligen Hauptsitz. In diesem Unternehmen ist auch die Idee des Neubaus entstan-

den: «Vor knapp anderthalb Jahren lag ein pfannenfertiges Erweiterungsprojekt für den Standort auf dem Färbi-Areal vor. Dann kam bei uns die Idee auf, wir könnten doch die Brauerei auf unser ehemaliges Firmengelände umsiedeln», blickte Alex Meyer zurück. Gesagt, getan: «Heute beginnen wir damit, unsere damalige Idee in die Tat umzusetzen. Wir realisieren hier ein 63 Meter langes und 28 Meter breites Gebäude, das inklusive Unterkellerung 9,5 Meter hoch ist - insgesamt beträgt das Bauvolumen 16 756 m³», erklärte Meyer und versprach gleich auch ein neues «kleines Naherholungsgebiet für Villmergen». Der Hinterbach, welcher zurzeit noch in einer Röhre verlegt unter dem Gelände fliesst, wird renaturiert und neben dem künftigen Biergarten munter plätschern.

«Erusbacher & Paul hat sich im Dorf etabliert. Wir sind stolz auf unsere Brauerei und die sechs Arbeitsplätze», gratulierte Gemeindeammann Ueli Lütolf zum Bauvorhaben. Für Villmergen, sagte er, gebe es kein besseres Marketing als erfolgreiche Firmen.